

Allein dem Harpagos verzieh Astyages nicht, daß er des Kindes Aussetzung auf einen von des Königs Leuten gewälzt, und ließ ihm den einzigen Sohn ermorden. Und seitdem sann Harpagos auf Rache und Verrat.

Kyros, der Perser und Meder König.

Als Kyros nun zum Manne gereift und der mannhafteste und beliebteste unter seinen Genossen geworden war, lag ihm Harpagos an, die Perser zur Empörung zu bereden und gegen die Meder zu ziehen, damit ihm selber Rache werde an Astyages. Nun sann Kyros nach, welches die klügste Weise sei, die Perser zum Abfall zu bestimmen. Und er fand, daß es so am besten gehen werde. Er schrieb nieder: „Kyros soll der Anführer der Perser sein“, rief die Perser zusammen, las ihnen das Geschriebene vor, als wäre es ein Brief des Astyages, und sprach: „Nun, o Perser, befehle ich euch, daß jeder sich einfinde mit einer Sichel“. Und als sie sich einstellten, wie geboten, befahl Kyros, sie sollten eine Stätte voller Dornen, 18—20 Stadien groß nach Länge und Breite, in einem Tage ausrodern. Als die Perser die vorge schriebene Arbeit vollbracht, so hieß er sie am andern Tage gebadet und geschmückt wiederkommen.

Nun brachte Kyros zusammen alle Ziegen, Schafe und Rinder seines Vaters, schlachtete sie und bereitete den Persern ein Mahl samt Wein und Zukost vollauf. Als sie am folgenden Tage kamen, hieß er sie auf einer Wiese lagern und schmausen.

Als aber das Mahl vorüber, fragte sie Kyros, was sie vorzögen, wie sie es gestern gehabt oder wie sie es heute hätten? Da sagten sie, es sei ein großer Unterschied; denn gestern hätten sie es sehr schlecht, heute hingegen sehr gut gehabt. Die Rede ließ sich Kyros gefallen und erklärte ihnen alles mit den Worten:

„Ihr Männer von Persien, so steht es mit euch. Wenn ihr mir folgen wollt, so sollt ihr diese und tausend andere Güter haben und keinerlei knechtische Arbeit mehr. Wollt ihr nicht, so bleiben euch unabherrschbare Mühsale, den gestrigen ähnlich. Darum folgt mir und macht euch frei!

Ich meine durch göttliche Schickung bestimmt zu sein, euch dazu zu verhelfen, und ich halte euch nicht für schlechtere Männer als die Meder sind, am wenigsten im Kampfe. Da dem also ist, so fallet eilends von Astyages ab.“

Die Perser nun, denen so ein Anführer erstanden, machten sich gern frei, da ihnen schon längst der Meder Herrschaft lästig gewesen.